


Fallbeispiel zur Bauwerkserhaltung

 TECHNIK HOCHSCHULE MAINZ UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCE		Stand: 14.01.2022		
Modulbezeichnung	Fallbeispiel zur Bauwerkserhaltung	Studiengang	Pflicht	Wahlpflicht
Studienabschnitt / Level Kürzel	M FBE			
Fachgebiet	Technik	Bauingenieurwesen		
Studiensemester	Keine Beschränkung	Bachelor		
Angebotsturnus	Sommersemester	Schwerpunkt Baubetrieb		
Dauer des Moduls	1 Semester	Schwerpunkt Konstruktiv		
Sprache	deutsch	Schwerpunkt Umwelt + Planung		
Credits / Gewichtung	6 / 6	Master –Bauen im Bestand-		
		Schwerpunkt Baubetrieb		
		Schwerpunkt Konstruktiv		
		Internationales Bauingenieurwesen		
		Bachelor		
		Bau-, Immobilienmanagement Technisches Immobilienmanagement		
		Bachelor BIM		
		Bachelor TIM Dual		
		Master BIM		X
		Master TIM		X
		Wirtschaftsingenieurwesen (Bau)		
		Bachelor		
Arbeitsaufwand (work load)	60 h Präsenzzeit = (3 SWS Vorlesung + 1 SWS Übung)			
	120 h Eigenständiges Studium (MaTIM 90h)			
	180 h Gesamtaufwand (MaTIM 150)			
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr.-Ing. Michael Küchler			
weitere Dozierende				
Veranstaltungsform / Aufteilung in Lehrgebiete	Bauaufnahme vor Ort / Vorlesung, maximal 25 Teilnehmende			
Voraussetzungen nach Prüfungsordnung	-			
Empfohlene Voraussetzungen	-			
Fortschrittskontrolle	Ergebnispräsentationen			
Studienleistung*		ja	nein	Art
	Prüfungsvorleistung		X	

	Eigenständige Leistung		X	
Prüfungsleistung	Hausarbeit oder Projektarbeit			

Lern-/Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden können (durch Prüfung nachgewiesen):</p> <ul style="list-style-type: none"> – Im Rahmen einer Projektarbeit werden gemeinsam mit den Studierenden alle erforderlichen Schritte zur Erstellung eines qualifizierten Schadensgutachtens erarbeitet. Die Studierenden lernen den Umgang mit üblichen Prüf- und Messmethoden an Bestandsbauwerken. Im Rahmen der Vorlesung erwerben die Studierenden die Kenntnisse über mögliche Schadensursachen, deren Behebung sowie der nachhaltigen Sicherung des Instandsetzungsergebnisses. – Die Zusammenarbeit innerhalb der Gruppen sowie zwischen den Gruppen stärkt die fachliche und problemorientierte Kommunikationsfähigkeit der Studierenden.
Modulinhalt	<p>In der Vorlesung werden die folgenden Themen behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> – das Erkennen und Beurteilen von Bauschäden vor Ort – die (zerstörende) und zerstörungsfreie Bauwerksprüfung – das Erstellen von qualifizierten Aufmaßen – Anfertigung von Schadenskatastern – das Erstellen ausführlicher Fotodokumentationen – die Klärung der Schadensursachen – die Erarbeitung möglicher Instandsetzungsvarianten – das Erstellen eines Schadensgutachtens mit einer eindeutigen Instandsetzungsempfehlung – Erarbeiten eines Instandhaltungsplanes einschl. eines Inspektionsplanes mit Angabe tolerierbarer Verschleißgrade – Priorisierung der Maßnahmen / Budgetierung der Mittel
Literatur	<p>In der Vorlesung verwendete Literatur:</p> <p>Literaturangaben im Skript</p>
Sonstiges	<p>Da Modul kann auch von Studierenden des Masterstudiengangs Bauingenieurwesen (MaB) als Wahlmodul belegt werden.</p>